

Vereins-Nachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **61 (1954)**

Heft 10

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kl. 21 c, Nr. 300551. Verfahren und Einrichtung zum Durchschneiden von eingetragenen Schußfäden während des Webens auf Greiferwebmaschinen. — Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur (Schweiz). Priorität: USA, 28. Oktober 1950.

Kl. 21 c, Nr. 300552. In einen Tisch umwandelbarer Handwebstuhl. — John Gerhard Emanuel Klaesson, Direktor, Drottningatan 32, Oerebro (Schweden).

Cl. 21 c, No 300554. Métier à tisser à passe-trame sans canette et à alimentation continue en trame. — Raymond Dewas, boulevard de Saint-Quentin 120, Amiens (Somme, France). Priorité: Grande-Bretagne, 23 février 1951.

Kl. 21 c, Nr. 300553. Pickerspindel für Webstühle. — Herold & Co. KG., Eisengießerei und Maschinenfabrik, Gefrees (Oberfranken, Deutschland).

Kl. 19 c, Nr. 300889. Spinn- oder Zwirnspindel. — Helmut Staufert, dipl. Ing., Holbeinweg 40, Stuttgart (Deutschland). Priorität: Deutschland, 10. November 1950.

Kl. 19 c, Nr. 300890. Streckwerk für Spinnmaschinen. — T.M.M. (Research) Limited, Helmsore (Lancashire, Großbritannien). Priorität: Großbritannien, 28. Februar 1951.

Redaktion: R. Honold, Dr. F. Honegger

Vereins-Nachrichten

V. e. S. Z. und A. d. S.

Exkursion nach Rapperswil. — Traditionsgemäß führte der «Verein ehemaliger Seidenwebschüler» am Montagmittag des Knabenschießens eine Exkursion durch und besuchte diesmal die Firma Leder & Co. in Rapperswil. Um es vorweg zu nehmen, die kleine Schar, die die Exkursion mitmachte, kehrte am Abend vollbefriedigt nach Hause zurück, gestärkt mit einem währschaften Zabig und mit dem unverwüstlichen Rapp-Rohhaut-Hammer versehen, ein Adenken, das großen Anklang fand.

Zuerst war es uns vergönnt, das Versuchslaboratorium der Firma Leder & Co. besichtigen zu dürfen. Dieses Laboratorium wird von Herrn Dr. Wolf, einem namhaften Wissenschaftler, geleitet, der einerseits zum «Leidwesen» der Firma viel Material für Versuche verbraucht, aber zum andern dadurch auch wieder die Erkenntnisse seiner Forschungen zur Verfügung stellen kann. Seine Erklärungen über die Untersuchungen der verschiedenen Tierhäute, wie Rinds-, Büffel- und Walroßhäute, fanden allgemeinen Beifall.

Beim anschließenden Rundgang konnten wir den Arbeitsprozeß der verschiedenen Erzeugnisse von der Gerberei bis zum Fertigprodukt verfolgen. Die meisten Fabrikate, die die Firma Leder herstellt, sind ja für die Textilindustrie bestimmt. Neben den Treibriemen sind es vor allem die verschiedenen Picker-Erzeugnisse — rund 300 Typen. Dies sind die unscheinbaren, aber überaus wichtigen Bestandteile unserer Webstühle. Der Gründer der Firma Leder & Co. soll sich seinerzeit geäußert haben, daß ein Webstuhl nur so stark sei, als dies der schwächste Bestandteil zulasse. Daß die Lederteile dieser schwächste Teil sein könnten, hat die Geeschäftsleitung veranlaßt, alles zu unternehmen — von den praktischen Erwägungen bis zu den wissenschaftlichen Untersuchungen —, um die denkbar besten Pickers und Ledergarnituren für die Webstühle auf den Markt zu bringen. Daß ihr dies gelungen ist, zeigt der enorme Absatz nach allen Ländern. Aber auch die weiteren Fabrikate sind bedeutungsvoll. Wir sahen zum Beispiel das ledergepreßte Coridurzahnrad für geräuscharme Antriebe — ein außergewöhnliches Produkt. Allgemeines Interesse fand aber auch der «Sespaantrieb», bei dem sämtliche Eigenschaften des Riemenantriebes neuartig verbessert worden sind.

Auf diesem Rundgang bekamen wir einen nachhaltigen Eindruck über die Leistungen der Firma Leder & Co. Beim offerierten Imbiß wurde noch eifrig «gefachsimpelt», wobei Herr Dir. Diggelmann, der soeben von einer Geschäftsreise aus Skandinavien zurückgekehrt war, interessante Details erzählte und von verschiedenen Ehemaligen, die im Norden tätig sind, berichtete. Auch an dieser Stelle sei der Firma Leder & Co. für die freundliche Aufnahme und für die vorzügliche Führung durch Herrn Pfiffner herzlich gedankt. Hg.

Unterrichtskurse 1954/55

Wir möchten unseren Mitgliedern und Kursinteressenten die nächsten Kurs in Erinnerung rufen, es sind dies:

Kurs 2: Wissenswertes über Garn- und Gewebeausrüstung.
Kurstag: Samstag, den 30. Oktober 1954, 14.15 Uhr.
Anmeldeschluß: 15. Oktober 1954. Mitglieder haben freien Eintritt gegen Vorweisung der persönlichen Einladung.

Kurs 3: Kurs über das Webblatt. Kurstag: Samstag, den 13. November 1954, 09.30 bis 16.00 Uhr. Anmeldeschluß: 29. Oktober 1954.

Ueber weitere Einzelheiten gibt das Kursprogramm in der August-Nummer der «Mitteilungen» näheren Aufschluß.
Die Unterrichtskommission

Vorstandssitzung vom 20. September 1954. Unser Mitgliederbestand hat seit dem 24. Mai 1954 um 11 Mitglieder zu- und um 7 abgenommen, so daß ein «Reingewinn» von vier frischgebackenen «Ehemaligen» zu verzeichnen ist.

Provisorisch wurde die *Generalversammlung* auf Samstag, den 29. Januar 1955 nachmittags angesetzt. Voraussichtlich im Zunfthaus zur Waag. Es wird wiederum ein lehrreicher und interessanter Vortrag im Anschluß an die ordentlichen Geschäfte gehalten werden. Wir hoffen, unseren Mitgliedern bereits in der nächsten Nummer genauere Angaben machen zu können.

Als weitere Veranstaltungen sind zunächst ein «erweiterter» Monatschock, dann ein Sonntagsausflug à la Rüti ZH und schließlich eine *Veteranenzusammenkunft* am 20. März 1955 vorgesehen.

Die schwere Geburt der *Veteranen-Urkunde* scheint sich nun doch ihrem glücklichen Ende zu nahen. Der Vorstand hofft, daß er diesmal die Zustimmung sogar der verwöhntesten Mitglieder erhalten werde. Wenn nicht, so bleibt noch ein Trost: de gustibus et coloribus non disputandum. rs.

Monatszusammenkunft. Unsere nächste Zusammenkunft findet Montag, den 11. Oktober 1954, ab 20 Uhr, im Restaurant «Strohof» in Zürich 1 statt. Wir erwarten eine rege Beteiligung.
Der Vorstand

Chronik der «Ehemaligen». — Auch im vergangenen Monat sind dem Lettenchronisten wieder einige Grüße zugegangen, die an dieser Stelle herzlich verdankt seien. Als erster sandte Hr. Rob. Keller (ZSW 43/44) freundliche Grüße von Sirmione am schönen Gardasee. — Aus dem Fernen Osten grüßte Mr. Jakob Eichholzer (ZSW

44/45), der 1000. Schüler des einstigen Lehrers, mit einer Karte aus Bombay, und vierzehn Tage später zusammen mit W. Haug (TFS 47/48) aus Dehli. — Aus den sog. «Bundesferien» sandte «ein Trio 1945er» herzliche Grüße. Unterschriften: *Oscar Hardmeier, Otmar Manz, Paul Strebhel*. — Und zum Schluß grüßte Mr. *Edgar Gurtner* (TFS 46/47) auch für seinen Studienfreund Mr. Bruno Lang in Indonesien von schönen Ferientagen auf Capri. — Mr. *Willy Roth* (TFS 45/47), nach fast siebenjähriger Tätigkeit am 15. September wieder in die Heimat zurückgekehrt, beehrte den Chronisten schon am folgenden Tag mit seinem Besuch.

R. H.

Stellenvermittlungsdienst

Offene Stellen:

41. **Große schweizerische Seidenstoffweberei** sucht 2—3 tüchtige Webermeister für Rüti-Seidenwebstühle.
42. **Seidenweberei im Kanton Zürich** sucht tüchtigen, selbständigen Webermeister für Nouveauté-Artikel, evtl. mit Kenntnissen der Jacquardweberei. Wohnung vorhanden.
43. **Große Zwirnerei und Weberei in Damaskus** (Syrien) sucht tüchtigen technischen Direktor zur Leitung der Weberei, Spinnerei und Färberei. Bewerbungen in französischer Sprache.

Stellensuchende:

23. **Textiltechniker**, 28 Jahre alt, mit guter Praxis im In- und Ausland, sucht Stelle in Fabrikation (Seide oder Baumwolle), oder Maschinenhandel. Gute Kenntnisse in Französisch und Englisch.
25. **Kaufmännischer Angestellter** mit Handelsschulbildung und kaufm. Lehrzeit sucht passenden Wirkungskreis in der Textilbranche.
26. **Junger Webereitechniker** mit Erfahrung und Praxis im Textilmaschinenverkauf, sucht neuen Wirkungskreis im Innen- oder Außendienst in Weberei, Exporthaus oder Maschinenfabrik. Perfekt Deutsch und Schwedisch, fließend Englisch, Französisch, Norwegisch sprechend, Vorkenntnisse in Dänisch und Holländisch.
27. **Erfahrener Betriebsleiter** mit mehrjähriger Praxis im In- und Ausland sucht sich zu verändern.
28. **Absolvent der Textilfachschule Zürich**, mit Handelsschulbildung und Praxis als Hilfsdisponent, sucht Stelle als Disponent oder in Verkauf.
29. **Textilfachmann mit Webschulbildung** und mehrjähriger Praxis im In- und Ausland (Uebersee) sucht sich nach der Schweiz zu verändern.
30. **Krawattenstoff-Disponent**, 33 Jahre alt, Absolvent der Textilfachschule Zürich, langjährige Praxis in der Patronage und in der Krawattenstoff-Musterung und Disposition, sucht gute Dauerstelle.
31. **Webereitechniker**, 30 Jahre alt, Absolvent der Textilfachschule Zürich, mit guter Praxis und Erfahrung im Textilmaschinenbau, sucht Stelle in Textilbetrieb.
32. **Erfahrener Betriebsleiter** mit mehrjähriger Praxis im In- und Ausland sucht sich zu verändern.
33. **Jüngerer Webereitechniker** mit guter Praxis sucht passende Stelle im In- oder Ausland.
34. **Textilkaufmann**, 31 Jahre alt, mit Handelsschul- und Textilfachschulbildung, Sprachenkenntnisse, sucht passenden Wirkungskreis.

Bewerbungen sind zu richten an den Stellenvermittlungsdienst des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A. d. S., **Clausiusstr. 31, Zürich 6**.

Die Einschreibgebühr beträgt für Inlandstellen Fr. 2.— und für Auslandstellen Fr. 5.—. Die Einschreibgebühr ist mit der Bewerbung zu übermitteln, entweder in Briefmarken oder auf Postcheck Nr. VIII/7280.

Schweizer Weberei in Irland sucht

Zettelaufleger

oder **jüngeren Hilfswebermeister**.

Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Chiffre T. J. 6587 an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich 22**.

Gewebe-Exporthaus sucht für Stammsitz in Zürich tüchtigen, jüngeren

Lagerbuchführer-Hilfsdisponent

womöglich aus der Seidenbranche, mit Kenntnissen in Englisch und Französisch.

Bewerbungen unter Chiffre OFA 2812 Z an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich 22**.

Seidenweberei in der Nähe Zürichs sucht

Webermeister

für Rüti-Jacquard- und Schaftstühle. Dauerstelle. Einfamilienhaus mit Garten vorhanden.

Offerten unter Chiffre T. J. 6595 an **Orell Füssli-Annoncen AG., Zürich 22**.

Baumwollweberei mit Ausrüsterei **sucht** jüngeren

dipl. Maschinentechniker

möglichst mit einiger Betriebspraxis, für den Unterhalt des Maschinenparks und die Leitung der Reparaturwerkstatt.

Handschriftliche Offerten mit genauer Angabe des Bildungsganges und der bisherigen Tätigkeit unter Chiff. OFA 7165 R an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich 22**